



Mondorfer Bastelbogen

Evangelische Kirche Oberkassel

Die Kallboys erhielten eine nette E-Mail von Sebastian Freistedt. Er ist der Vorsitzende des Heimatvereins Oberkassel und ist wegen unseres Bastelbogens des Bonn-Oberkasseler Trajektes auf uns aufmerksam geworden. Der Heimatverein feiert 2015 sein 40 Jähriges Bestehen und plante neben einem Festkommers auch eine Ausstellung von Modellen rund um Oberkassel. Er schlug vor, eine kleine Einführung für den Kartonmodellbau anzubieten. Nach einigen E-Mails (wir waren uns schnell sympathisch) reifte die Idee, ein einfaches Modell mit einem Oberkasseler Objekt für das Event zu entwerfen, das auch von Kindern gebaut werden kann.

Wir einigten uns auf die evangelische Kirche von Oberkassel. Diese Kirche wurde 1683 erbaut und ist eine der ältesten evangelischen Kirchen im Rheinland.



Historisches

Die alte Kirche ist die älteste evangelische Kirche im Bonner Raum. Sie wurde 1683 nach dem Dreißigjährigen Krieg erbaut. 1689 wurde die Kirche von französischen Truppen zerstört, sodass von dem Kirchengebäude nur die Umfassungsmauern und ein Teil des Dachstuhls erhalten blieben.

Der Wiederaufbau erfolgte bis 1698 in kaum veränderter Form unter Verwendung von Basaltsteinen aus Steinbrüchen der Umgebung. Dabei wurde das Hauptportal der Kirche von der damaligen Hauptstraße (heute Königswinterer Straße) an die Zipperstraße verlegt. 1908 entstand in Oberkassel eine neue evangelische Pfarrkirche, sodass die alte Kirche in der Folge anderen Zwecken diente, im Ersten Weltkrieg als Lesesaal für verwundete Soldaten und später als Lebensmittellager. Im Zweiten Weltkrieg erlitt das Gebäude Beschädigungen, die nur notdürftig repariert wurden.

Eine umfassende Restaurierung wurde 1963 begonnen; nach deren Abschluss steht das

Gebäude seit 1972 wieder der Pfarrgemeinde für Gottesdienste und Konzerte zur Verfügung. Die bunten Glasfenster wurden 1966 erstellt. Die Alte Kirche steht einschließlich der Grabdenkmäler im Inneren und an der Ost- und Südseite unter Denkmalschutz.

[Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Alte_Evangelische_Kirche_\(Oberkassel,_Bonn\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Alte_Evangelische_Kirche_(Oberkassel,_Bonn))]



Modell und Danksagung

Das hier erhältliche Modell ist im Maßstab 1:200 gehalten und umfasst acht Einzelteile. Zwar wäre ein höherer Detaillierungsgrad möglich gewesen, aber Ziel war es ein möglichst einfaches Modell zu erstellen, das während des Workshops auf der Veranstaltung auch von Kindern gebaut werden kann.

Von Herrn Freistedt erhielten die Kallboys aus dem umfangreichen Archiv des Vereins eine Risszeichnung der Kirche. Leider zeigte diese nur eine Ansicht und den Grundriss. Das war zwar schon sehr hilfreich, aber es fehlten doch eine ganze Menge Maße. Also bewaffneten wir uns mit einem Zollstock, einem elektronischen Entfernungsmesser und einem Fotoapparat und nahmen die fehlenden Maße direkt an der Kirche selbst auf. Oberkassel ist ja nur 11 km von Mondorf entfernt.

Anschließend wurde das Modell konstruiert und gestaltet. Nachdem das Layout feststand und der erste Probebau funktioniert hatte, entschloss sich der Heimatverein dazu, das Modell etwas zu vergrößern. Statt auf einem DIN A4 Blatt sollte der Bastelbogen nun auf einem DIN A3 Blatt erstellt werden. Der größere Maßstab sollte den Bau noch einfacher gestalten. Nachdem auch ein Prototyp des Drucks zur Probe gebaut wurde, wurden die Bögen für den Bastelworkshop erstellt.

Am 04.06.2015 war es dann soweit. Der Heimatverein lud zu einer Ausstellung rund um die Geschichte Oberkassels. Neben Fotos, Dokumenten und verschiedenen historischen Gegenständen, präsentierte man auch eine Vielzahl von Modellen zum Thema Oberkassel. Ein eigener Tisch galt der Evangelischen Kirche. Neben einem Großmodell aus Holz, einem Modell des Dachstuhls des Turmes und zahlreicher Fotos aus verschiedenen Jahrzehnten, wurde auch das Papiermodell ins rechte Licht gerückt. Der Heimatverein hatte in einem Nebenraum eigens mehrere Tische mit Bastelmaterial bereitgestellt. Tatsächlich gab es einige Interessierte, die den Bau der Kirche wagten und auch meisterten. Auch wenn vor Ort nur wenige Kirchen



gebaut wurden, so konnten doch alle gedruckten Bögen einen Interessenten finden und zuhause gebaut werden.



Die Kallboys möchten sich an dieser Stelle noch einmal beim Heimatverein Oberkassel und besonders bei Herrn Freistedt für die herzlich Aufnahme und die Unterstützung bedanken. Es hat und sehr viel Spaß gemacht. www.heimatverein-oberkassel.de

Ein weiterer Dank geht an Marcel Vijfwinkel, von dessen Homepage www.cgtextures.com Texturen verwendet werden durften.



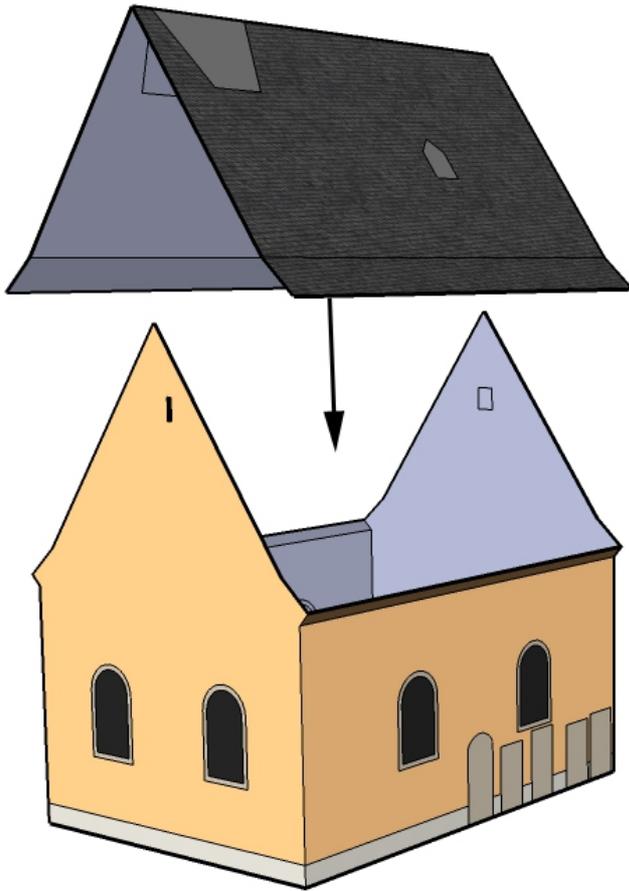
Hinweise zum Zusammenbau

Drucken Sie die Bauteile aus. Am besten eignet sich 160 g/m² schweres Papier. Außerdem benötigen Sie folgende Dinge:

Werkzeuge	Baumaterial
<ul style="list-style-type: none"> • Schere • (Stahl-)Lineal • Cuttermesser • Zahnstocher zum Verstreichen von Leim • Klebstoff/Bastelleim • Stecknadel zum Anritzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Optional ein Stück Graupappe, oder besser Finnpappe 1mm stark. • Optional Doppelseitiges Klebeband oder Sprühkleber

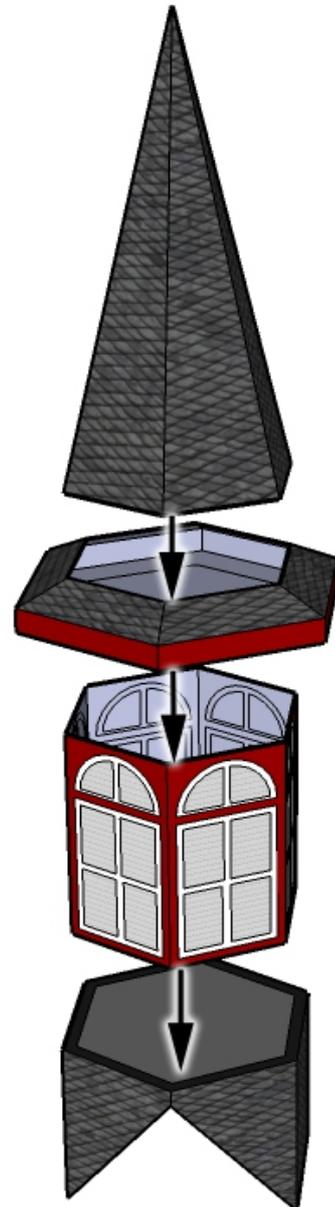
Schneiden Sie die Einzelteile möglichst mit dem Cutter aus. Nehmen Sie die Schere nur für Kleinteile, gebogene Stücke und Klebeecken. Beim Anritzen zum Falzen mit der Stecknadel sollten Sie auf die Biegerichtung achten. Bei Biegungen, die eine Außenecke darstellen, ritzen Sie auf der gedruckten Markierung. Bei Innenecken ritzen Sie von der unbedruckten Seite. Um dabei die Linie von der anderen Seite genau zu treffen, können Sie am Anfang und am Ende der aufgedruckten Linie mit der Stecknadel durch das Papier stechen. So haben Sie auf der Rückseite zwei Punkte, die Sie mit einem Lineal verbinden können. Einige Teile werden ohne Klebelasche stumpf verklebt. Verwenden Sie hierzu am besten Bastelleim, da dieser unsichtbar abtrocknet. Optional benötigen Sie Buntstifte oder einen Wassermalkasten, um die Schnittkanten einzufärben.

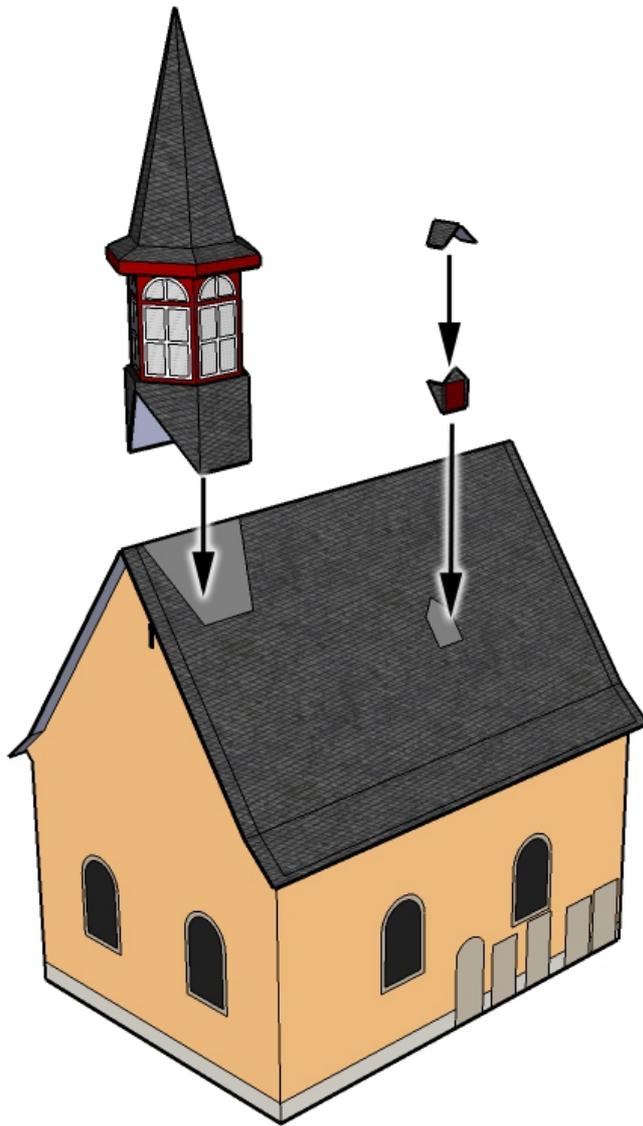
Zusammenbau



- Gebäude ausschneiden, ritzen, falten und zusammenkleben. Achten Sie darauf, dass das Gebäude gerade steht. Optional können die Innenwände noch mit Grau – oder Finnplatte verstärkt werden.
- Dach ausschneiden, ritzen, falten und auf das Gebäude kleben. **⚠ Achtung!** Das Dach steht an allen Seiten etwas über. Beim Verkleben auf mittige Ausrichtung achten.

- Die Teile des Turmes ausschneiden, ritzen, falten und zusammenkleben
- Kleben Sie die Teile der Reihe nach wie abgebildet zusammen.





- Kleben Sie den Turm auf die markierte Stelle des Daches.
- Teile des Dachfensters ausschneiden, ritzen, falten und zusammenkleben.
- Kleben Sie das Dachfenster auf die markierte Stelle des Daches.

Verwendung:

Diese Datei inklusive der enthaltenen Bilder und Texte unterliegen dem Urheberrecht. Eine Weitergabe dieser Datei (auch auszugsweise) auf Downloadseiten, auf Datenträgern oder als Sammlung über elektronische Medien ist ohne eine schriftl. Genehmigung nicht gestattet.

Eine kommerzielle Verwendung des Bastelbogens ist keinesfalls gestattet. Für den nicht kommerziellen - privaten Gebrauch, und zur Weitergabe an Freunde sind Kopien jedoch erlaubt.

“Alte evangelische Kirche”



Die Alte Kirche ist die älteste evangelische Kirche im Bonner Raum. Sie wurde 1683 nach dem Dreißigjährigen Krieg erbaut. 1689 wurde die Kirche von französischen Truppen zerstört, sodass von dem Kirchengebäude nur die Umfassungsmauern und ein Teil des Dachstuhls erhalten blieben. Der Wiederaufbau erfolgte bis 1698 in kaum veränderter Form unter Verwendung von Basaltsteinen aus Steinbrüchen der Umgebung. Dabei wurde das Hauptportal der Kirche von der damaligen Hauptstraße (heute Königswinterer Straße) an die Zipperstraße verlegt.

1908 entstand in Oberkassel eine neue evangelische Pfarrkirche, sodass die alte Kirche in der Folge anderen Zwecken diente, im Ersten Weltkrieg als Lesesaal für verwundete Soldaten und später als Lebensmittelager. Im Zweiten Weltkrieg erlitt das Gebäude Beschädigungen, die nur notdürftig repariert wurden. Eine umfassende Restaurierung wurde 1963 begonnen; nach deren Abschluss steht das Gebäude seit 1972 wieder der Pfarrgemeinde für Gottesdienste und Konzerte zur Verfügung. Die bunten Glasfenster wurden 1966 erstellt. Die Alte Kirche steht einschließlich der Grabdenkmäler im Inneren und an der Ost- und Südseite unter Denkmalschutz.

(Quelle: www.wikipedia.de)

Maßstab
1:200



“Alte evangelische Kirche”

1683 errichtetes ältestes evangelisches Gotteshaus im Gebiet der heutigen Stadt Bonn Ortsteil Oberkassel.

Dieses Modell wurde anlässlich des 40 jährigen Bestehens des Heimatvereins Oberkassel vom KC Kallboys als Sondermodell der “Mondorfer Bastelbögen” konstruiert und aufgelegt.



www.kallboys.de © 2015

